



1952 wurde im damaligen Postgebäude an der Dorfstrasse 57 im Parterre die Gemeindekanzlei mit zwei Büros eingerichtet (Eingang links). Eines für den Gemeindegeschreiber und das andere für den Gemeindeverwalter. Auf diesen Zeitpunkt wurden beide Chargen Hauptämter. Nach einigen Jahren konnte im gleichen Gebäude im zweiten Stock eine Wohnung dazu gemietet werden. Im Parterre war die Gemeindekanzlei und im zweiten Stock die Gemeindeverwaltung. Rund 20 Jahre später mietete die Gemeinde im Parterre zusätzlich die Räumlichkeiten der ehemaligen Post und baute diese um. Im Dezember 1973 fand die Zügelte statt.



Der NCR-Buchungsautomat war in einem Estrich-Zimmer! Er musste mit einem Kran von dort ins Parterre herunter gezügelt werden.



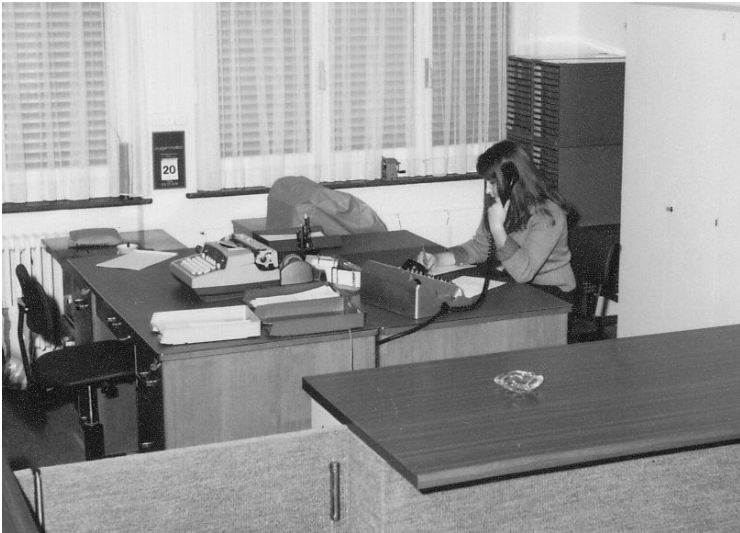
Geschafft!



Gemeindevorwalter Werner Baumgartner im neu eingerichteten Büro.



Blick vom Schalterraum in die Gemeindeverwaltung. Maria Studer (vorne) und Kläry Kissling an den neuen Arbeitsplätzen.



Blick vom Schalterraum zur Einwohnerkontrolle, die ebenfalls im Parterre eingerichtet wurde. Im Bild die damalige Lehrtochter Ingrid Seiler.

Text und Fotos: Ruedi Leuenberger